

Erledigt

Sind diese Teile Richtig? ERSTAUFBAU & KAUFEMPFEHLUNGEN X299

Beitrag von „DSM2“ vom 13. April 2020, 18:56

Als Board würde ich dir wie schon von [kaneske](#) empfohlen ebenfalls zu einem Asus WS X299 Sage 10/G raten.

Es ist einfach das beste Board auf dem Markt das du für diese Plattform kriegen kannst.

Egal ob es um die Features geht oder Lane Management, was gerade bei dieser Plattform nicht irrelevant ist.

Die von dir gewählte CPU (i7-9800X - 8 Core) taugt nichts und ist sogar langsamer als ein 9900K... (Sockel 1151)

Hinzu kommt das du mit einem 9800X gerade einmal 28 PCIe Lanes ansteuern kannst, dabei stehen dieser Plattform 44 PCIe Lanes zur Verfügung.

Dafür muss dann aber auch die richtige CPU verbaut sein und das wäre mindestens ein 10 Core also entweder ein 7900X,9900X oder ein 10900X.

Empfehlen würde ich dir aber auf Dauer eher ein 16 Core also sowas wie einen 7960X,9960X oder aber 10960X.

Da hast du Ordentlich Performance die dir auch einen neuen Computer selbst in den nächsten Jahren ersparen wird.

Beispiel:

https://www.mindfactory.de/pro...-So-2066-WOF_1290008.html

3600er RAM ist Geldverschwendung, du wirst ausser in Benchmarks keinen Performance Unterschied bei RAM über 3200 MHz feststellen.

Spar dir das Geld und nimm dir 3000/3200MHz RAM im Quad Channel, sprich 4 RAM Module korrekt verbaut, davon Profitiert das System.

Beispiel:

https://www.mindfactory.de/pro...L15-Quad-Kit_1093439.html

Eine Vega 64 ist Grundsätzlich keine schlechte Karte aber hat einen recht hohen Stromverbrauch und ist zudem deutlich langsamer als eine Radeon VII.

Die günstigste Karte die du davon aktuell noch kriegen kannst, kommt von XFX:

Beispiel:

<https://www.mindfactory.de/pro...x16--Retail-1296273.html>

Die Onboard Lösung für WIFI Bluetooth kannst du am X299 Deluxe II vergessen, diese funktioniert unter macOS nicht.

Man kann den Chip zwar austauschen, wenn man unbedingt vermeiden möchte eine weitere PCIe Karte zu verbauen, empfehlen würde ich das aber nicht.

Die ganzen NGFFm2 Lösung sind zwar grundsätzlich möglich aber auch damit wirst du kein Wifi 5/6 sehen.

Zudem kommt hinzu das du dann auf zusätzliche Kexte angewiesen bist und das ganze kann man mit einer Original Apple Lösung deutlich besser machen.

Mit allen Apple Features und zudem auch noch mit deutlich besseren Übertragungsraten und einer besseren Wifi/Bluetooth Verbindung.

Für den Bluetooth Part müsste man sich im Fall vom Sage 10G einen Adapter bauen, da das Sage 10 G keinen USB 2.0 Header besitzt.

Ist aber nichts wildes und kann man simpel umsetzen...

Beispiele für eine native WLAN/Bluetooth Apple Lösung findest du hier:

Beispiel:

https://www.amazon.de/Bluetooth-PCI-Express-BCM943602CS-Hackintosh-Flughafen/dp/B00MBP25UK/ref=sr_1_5?_mk_de_DE=ÅMÅŽŃ&dchild=1&keywords=Hackintosh+bluetooth-5

https://www.amazon.de/MQUPIN-BCM94360CD-Bluetooth-Netzwerkkarte-erforderlich/dp/B07W92MZGF/ref=sr_1_4?_mk_de_DE=ÅMÅŽŃ&dchild=1&keywords=Hackintosh+bluetooth
4

Die 5G Onboard Lösung des Deluxe II funktioniert unter macOS übrigens gar nicht und es gibt auch keinen Weg aktuell diese irgendwie in Betrieb nehmen zu können.

Ein mATX Board wäre bei dieser Plattform absolute Geldverschwendung, zunächst einmal alleine schon wegen der Kühlung...

Das wird einfach nicht funktionieren und die CPU würde sich unter Last permanent im Thermal Throttling befinden.

Diese CPUs kannst du nicht mit einem 0815 Chip vergleichen und eine 360mm All In One ist hier minimum!

Custom Kühlung wäre natürlich eine bessere Lösung aber auch entsprechend teuer. (600-1000€ locker je nach Teilen und was alles gekühlt werden soll)

Davon abgesehen greift man zu so einer Plattform wenn man viele PCIe Lanes braucht, bei einer mATX Lösung würde man diese aber eher wegschmeißen.

Hinzu kommt das es keine Lösung im mATX mit Onboard Thunderbolt gibt und eine Thunderbolt PCIe Karte auch die bessere Lösung ist.

Thunderbolt Karte:

<https://www.alternate.de/GIGAB...pter/html/product/1499306>

Kommen wir zu deinen Fragen:

Ich habe jahrelang selber sowohl X99 als auch X299 gefahren und habe immer noch Maschinen davon am Start,

obwohl ich selber mittlerweile mit einem Sockel 3647 unterwegs bin.

In dieser ganzen Zeit habe ich selbstverständlich so einige Updates durch und ich kann aus meiner Erfahrung heraus sagen,

dass es keinerlei Probleme gibt wenn das System ordentlich aufgesetzt wurde, natürlich gibt es hin und wieder einige Änderungen die dann ein Update des Bootloaders benötigen können aber das hängt dann eher damit zusammen, dass Apple irgendwas Grundlegend verändert hat.

War in der Vergangenheit aber auch eher Bootloader geschuldet, seit ich mit OpenCore unterwegs bin,

habe ich sowas noch nicht gehabt und kann absolut jedem nur ans Herz legen sich mit OpenCore zu befassen und diesen Bootloader zu nutzen.

Du solltest für jedes Betriebssystem das du nutzen möchtest eine eigene m2 nutzen.

Im Fall vom Sage 10G benötigst du dann aber eine PCIe Lösung um die maximale Performance zu erreichen via NVMe's , da das Board zwar zwei NVMe M.2 Slots besitzt, diese sich jedoch die Bandbreite teilen. (einziger Nachteil).

Beispiel für PCIe NVMe Adapter:

https://www.amazon.de/dp/B07RZ...m_r_mt_dp_U_EmkLEb2BPRED1